
Bezirks-Schützenverband

Grafschaft Diepholz e. V.



Geschäftsberichte
zum Bezirks – Delegiertentag
2011

des Bezirks – Schützenverbandes Grafschaft Diepholz e. V.

am Samstag, den 19. März 2011

in Eydelstedt

Beginn 15.00 Uhr

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

zu unserem heutigen Delegiertentag am 19. März 2011 heiße ich Sie
hier in

Eydelstedt, im Gasthaus Kolshorn

herzlich willkommen.

Meinen herzlichen Dank sage ich dem Kreisverband II, mit seinem
Präsident Volker Warnke an der Spitze, für die Ausrichtung und die
gute Organisation dieser Veranstaltung.

Mein besonderer Gruß gilt allen Majestätenpaaren und unseren
Ehrengästen.

Turnusmäßig stehen in diesem Jahr die Wahlen des Präsidiums an.
Ich wünsche uns einen zügigen und harmonischen Ablauf und für
alle einen insgesamt interessanten Delegiertentag.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Karl-Friedrich Scharrelmann', with a stylized, cursive script.

Karl-Friedrich Scharrelmann

Lemförde

Tagesordnung

1. Begrüßung und Fahneneinmarsch
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Grußworte der Gäste
4. Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigung
5. Genehmigung des Protokolls - liegt in Schriftform vor-
6. Rechenschaftsberichte
 - a. des Präsidenten
 - b. der Geschäftsführung - liegt in Schriftform vor-
 - c. der Bezirkssportleitung - liegt in Schriftform vor-
7. Aussprache über Geschäftsberichte
8. Kassenbericht
 - a. des Schatzmeisters - liegt in Schriftform vor-
 - b. Aussprache über den Kassenbericht
 - c. der Kassenprüfer :
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl der neuen Kassenprüfer aus dem KV 1
11. Haushaltsplan 2011
12. Wahl eines Wahlleiters
13. Wahlen

Präsident	- bisher	Karl-Friedrich Scharrelmann
Vizepräsident	- bisher	Günter Herzig
Vizepräsident	- bisher	Friedrich Kelkenberg
Geschäftsführer	- bisher	Ernst Kettler
Stv. Geschäftsführer	- bisher	Hein Lüsse
Schatzmeister	- bisher	Detlef Imsande
Stv. Schatzmeister	-	
Bezirkssportleiter	- bisher	Siegfried Brockmann
Stv. Bezirkssportleiter	- bisher	Cord Borchers-Rhode
Stv. Bezirkssportleiter	-	
1. Damensportleiterin	- Vorschlag	Susanne Szymanzyk
2. Damensportleiterin	- Vorschlag	Katja Schumann
Bezirksjugendsportleiterin	- bisher	Anja Klanke-Luzniak
Stv. Bezirksjugendsportl.	-	
Pressewart	- Vorschlag	Marianne Vallan
Stv. Pressewart	-	

P a u s e

14. E h r u n g e n
15. Bestimmung des Ortes der nächsten Delegiertentagung
Ausrichter: KV 1 - Termin voraussichtlich 17. März 2012
16. Behandlung von Anträgen
17. Verschiedenes – Wünsche u. Anregungen

Protokoll der Bezirks – Delegiertentagung am 20. März 2010 im Landgasthaus Kastens in Schmalförden

Tagesordnung

1. Begrüßung und Fahneneinmarsch
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Grußworte der Gäste
4. Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigung
5. Genehmigung des Protokolls - liegt in Schriftform vor-
6. Rechenschaftsberichte
 - a. des Präsidenten
 - b. der Geschäftsführung - liegt in Schriftform vor-
 - c. der Bezirkssportleitung - liegt in Schriftform vor-
7. Aussprache über Geschäftsberichte
8. Kassenbericht
 - a. des Schatzmeisters - liegt in Schriftform vor-
 - b. Aussprache über den Kassenbericht
 - c. der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl der neuen Kassenprüfer aus dem KV 3
11. Haushaltsplan 2010
- Pause
12. E h r u n g e n
13. Bestimmung des Ortes der nächsten Delegiertentagung
Ausrichter: KV 2 - Termin voraussichtlich 19. März 2011
14. Behandlung von Anträgen
15. Verschiedenes – Wünsche u. Anregungen

zu Punkt 1:

Um 15:08 Uhr eröffnet Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann die Tagung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sein besonderer Gruß gilt den anwesenden Majestäten, den Ehrengästen und dem Ehrenpräsidenten Eberhard Langer. Sein besonderer Gruß gilt dem stellvertretenden Landrat Henning Jürgens, dem Bürgermeister der Gemeinde Ehrenburg Hans-Jürgen Schumacher, der stellvertretenden Vorsitzenden des Kreissportbundes Inge Schmidt-Grabia, als Vertreter vom NWDSB Rolf Placke, den Präsidenten des Bezirksschützenverbandes Oldenburg und stellvertretenden Landespräsidenten Josef Rolfes, den Präsidenten des Bezirks Osnabrück Heinrich Burkhard sowie als Vertreter des Bezirks Hoya Friedhelm Schäfer. Vom Fachverband Schießsport den Fachwart Uwe Drektrah. Darüber hinaus gilt sein Gruß den Vertretern des Sulinger- und Diepholzer Kreisblattes sowie der Sulinger Wochenpost und als musikalische Begleitung der Marchingband „Sound of Sulingen“ unter der Leitung von Saskia Müller, die anschließend den Fahneneinmarsch begleitete.

zu Punkt 2:

Zur Totenehrung erheben sich alle Delegierten und gedenken der verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder. Hierbei hebt Scharrelmann besonders den Präsidenten des Kreissportbundes Walter Link hervor.

zu Punkt 3:

Der stellvertretende Landrat Henning Jürgens überbringt die Grüße des Landrats Stötzel sowie vom Kreistag, bedankt sich für die Einladung und wünscht der Versammlung eine erfolgreiche Tagung, klare Ziele und den Erfolg dieses zu erreichen. Jürgens stellt die ehrenamtliche Arbeit, die auch in den Schützenvereinen geleistet wird in den Vordergrund seiner Ausführungen. „Schützenvereine haben die große Aufgabe, Menschen zusammenzuführen“. J. hebt hervor, dass das Schießen die älteste Sportart darstellt und dass die Belastungen durch das neue Waffengesetz nicht unerheblich seien. Zum Abschluss bedankt er sich bei allen „das sie mir ihr Ohr geliehen haben, ich gebe es jetzt zurück (Heinz Ehrhard)“.

Der Bürgermeister der Gemeinde Ehrenburg Hans-Jürgen Schumacher ist stolz, dass die Versammlung in seiner Gemeinde stattfindet. Er hebt hervor, dass Ehrenburg vier Schützenvereine aufweist, einen mehr als Sulingen.

Der Vertreter des NWDSB Rolf Placke überbringt herzliche Grüße vom Präsidenten Jonny Otten. Er führt aus, dass alle Anstrengungen im Schießsport auf Olympia ausgerichtet sind, da schon zwei Disziplinen zu Gunsten anderer Sportarten gestrichen sind. Weiterhin hebt er hervor, dass wenn der Neubau des Landesleistungszentrums in Bassum nicht realisiert werden könnte, die 1,50 € Beitragserhöhung an die Vereine zurückerstattet werden. Er lädt nochmals zum Delegiertentag mit anschließendem Landeskönigsball in Nordhorn am 9./10. April ein.

Der Präsident des Nachbarvereines Osnabrück Heinrich Burghard wünscht viel Erfolg und alles Gute.

Der Präsidenten des Nachbarbezirks Oldenburg Josef Rolfes überbringt die besten Grüße aus West- und Nordoldenburg, wünscht allen bessere Bestimmungen über uns bezüglich der Waffengesetzgebung und hebt ausdrücklich hervor, dass es dabei viele gibt, die keine Ahnung haben. Er ist auch vom Bundespräsidenten enttäuscht, der gegen die Schützen polemisiert, aber bei Olympia jeden Sieg in Schießdisziplinen ausdrücklich hervorhebt.

Aus Hoya überbringt Friedhelm Schäfer die herzlichen Grüße. Für das Landesleistungszentrum (LLZ) in Bassum brauchen wir das Vertrauen aller Schützen, wir haben mittlerweile viele Bedenkensträger, brauchen aber das LLZ unbedingt um unseren Standard aufrechterhalten zu können.

Uwe Drektrah vom Fachverband Schießsport wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Die stellvertretende Kreissportbundvorsitzende Inge Schmidt-Grabia aus Schwarme ist glücklich dass sie diese „Kneipe“ (Veranstaltungsort) gefunden hat. Sie überbringt die Grußworte des Kreissportbundes und führt aus, dass sie das erstmal nach dem Ableben von Walter Link an solch einer Veranstaltung als Nachfolgerin teilnimmt. Die Schützen sind inzwischen der drittstärkste Verband innerhalb des KSB. Zum Abschluss zeichnet sie den Referenten Waffensachkunde Siegfried Kremmsies mit der silbernen Ehrennadel des Landessportbundes aus.

zu Punkt 4:

Durch Zuruf wird die Anwesenheit festgestellt. Es fehlen der Bogensport Diepholz, der Jagschützenclub Grafschaft Diepholz der SV Siedenburg und der SV Barenburg. Somit sind 31 Vereine anwesend, die durch 346 Delegiertenstimmen vertreten werden. Laut Anwesenheitsliste sind 233 Delegierte präsent.

zu Punkt 5:

Das Protokoll der letzten Delegiertentagung liegt in Schriftform vor und wird einstimmig genehmigt.

zu Punkt 6:

- a.) Präsident K.-F. Scharrelmann trägt den Jahresbericht vor.
Er führt aus, dass die Schützen nicht die sind, die diese schrecklichen Vorkommnisse mit missbräuchlichem Waffenbesitz verursacht haben. An die Politiker gewandt „wenn ich das Rasen mit dem Auto reglementieren will und dabei die Fahrwerke kontrolliere, mache ich etwas falsch“. Dieser Ausspruch zog großen Beifall nach sich.
- b.) der Bericht des Geschäftsführers liegt in Schriftform vor.
- c.) der Bericht der Bezirkssportleitung liegt in Schriftform vor.

zu Punkt 7:

Es legen keine Wortmeldungen vor.

zu Punkt 8:

- a.) der Bericht des Schatzmeisters liegt in Schriftform vor
- b.) es liegen keine Wortmeldungen vor.
- c.) die Kassenprüfer des Kreisverbandes III tragen den Prüfbericht vor, es gibt keine Beanstandungen.

zu Punkt 9:

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Präsidiums.
Der Antrag wird einstimmig von den Delegierten angenommen.

zu Punkt 10:

Die Kassenprüfer für 2011 kommen aus dem Kreisverband II. Der SV Drebber gibt die Namen der beiden neuen Kassenprüfer rechtzeitig bekannt.

zu Punkt 11:

Der Haushaltsplan 2010 liegt in Schriftform vor und wird einstimmig von den Delegierten gebilligt.

zu Punkt 12:

Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann sowie die stv. Präsidenten Günter Herzig und Friedrich Kelkenberg und der Geschäftsführer Ernst Kettler übergeben die Ehrennadeln nebst Urkunden und gratulieren allen Geehrten recht herzlich.

Die Ehrennadel des NWDSB und DSB werden vom Vertreter des NWDSB Rolf Placke sowie von den Präsidenten Scharrelmann und Rolfes übergeben.

Siegfried Brockmann und Cord Borchers – Rohde übergeben die Meisterschützenabzeichen und sagen allen Geehrten Dank für die guten sportlichen Leistungen, ebenso überreichen sie die Urkunden für die erworbenen neuen Landesrekorde.

zu Punkt 13:

Der nächste Bezirksdelegiertentag findet am 19. März 2011 im Gasthaus Kolshorn in Eydelstedt statt und wird vom Kreisverband II vorbereitet.

zu Punkt 14:

Es liegen keine Anträge vor.

zu Punkt 15:

- Fragen zum neuen Versicherungsschutz der ARAG werden in einer gesonderten Veranstaltung vor den ersten Schützenfesten beantwortet.
- Die Ausbildung zum Schießsportleiter sollte ggf. auch an Sonntagen stattfinden, da an Samstagen vielfach noch gearbeitet wird. Diese Problematik wird im nächsten Sportausschuss besprochen.
- Präsident Ehrenburg: Der Termin für Anträge sollte bereits in der Einladung zur Delegiertentagung bekanntgegeben werden, ebenso sollten die Geschäftsberichte mit der Einladung versandt werden. Antwort Karl-Friedrich Scharrelmann: Aus Kostengründen werden die Berichte im Internet auf unserer Homepage bereitgestellt. Die Abstimmung der Delegierten ist mehrheitlich für eine Veröffentlichung im Internet und gegen den Postversand.
- Angebote für Waffenschränke sollten auf der Homepage veröffentlicht werden.
- Frage aus der Versammlung: Warum werden die Schießergebnisse immer so spät auf der Homepage veröffentlicht? Antwort Karl-Friedrich Scharrelmann: Wir werden uns bemühen schneller zu sein.

Da keine Wortmeldungen vorliegen beendet Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann um 17.25 Uhr den Delegiertentag 2010, bedankt sich für die gute Mitarbeit und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimfahrt.

Schmalförden, den 20. März 2010.

(Bez. Präsident)
Karl-Friedrich Scharrelmann

(Protokollführer)
Hein Lüsse

Bezirksdelegiertentag

Bezirks-Schützenverband Grafschaft Diepholz e.V.
in Schmalförden, im Landhaus Kastens, am 20. März 2010

Bericht des Präsidenten

Majestäten, liebe Ehrengäste
liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

In meinem Jahresrückblick will ich kurz die Arbeit des Bezirkspräsidiums in Erinnerung rufen, auf die Höhepunkte unseres Schützenjahres eingehen und dann einen Ausblick auf die vor uns liegende Zeit geben.

Beginnen will ich mit einem Dankeschön an alle aktiven Schützenschwestern und Schützenbrüder in unseren Mitgliedsvereinen. Ihr habt durch eure Arbeit und euren Einsatz für das Schützenwesen den wesentlichen Teil zur Pflege unserer Schützentradition beigetragen.

Ein absolutes Highlight ist unser Bezirkskönigsball bei Hartje, Rundherum war er wieder ein voller Erfolg. Mit rund 670 Teilnehmern und an die 50 Majestäten- und Jugendmajestäten haben wir wunderbar gefeiert. Auch die anwesende Presse war begeistert und hat unseren Königsball unter der Überschrift "Majestäten im Dreivierteltakt" bestens in den Printmedien heraus gestellt.

Von der sportlichen Seite unseres Bezirks gibt es jedes Jahr wieder nur erfolgreiches zu verkünden. So hatte unsere Sportleitung zusammen mit den Rundenwettkampfleitern insgesamt 1.270 Starts bei Bezirksmeisterschaften und Bezirksrundenwettkämpfen zu bewältigen. Hier wurden schon ausgezeichnete Ergebnisse erzielt, sodass als Folge hiervon viele Starts bei den Landesmeisterschaften erreicht wurden. Hier konnten dann viele vordere Plätze und Medaillen errungen werden. Besonders hervorheben möchte ich die 14 Medaillen, die von unserem Nachwuchs erzielt werden konnten.

"Allein die Qualifikation ist schon Erfolg" war immer unser Motto, wenn es um die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften ging. Diesen Erfolg können 5 Jugendliche und 11 Erwachsene auf ihre Fahne schreiben. Also 16 Teilnehmer, die an den Deutschen Meisterschaften teilnahmen, und das teilweise in mehreren Disziplinen ist schon eine starke Sache für unseren kleinen Bezirk.

Den Vogel abgeschossen, um im Schützenjargon zu bleiben, hat Karin Husmann vom SV Sulingen von 1948. Sie ist in der Damenaltersklasse mit dem KK-Gewehr im Liegendkampf Dritte geworden. Um das noch mal zu verdeutlichen, dass sind 60 Schuss Kleinkaliber liegend. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Die Ausbildung unserer Schützen liegt uns am Herzen, deshalb bilden wir so umfangreich aus. Leider hat sich das bis zum Landkreis noch nicht herumgesprochen. So haben 20 Teilnehmer ihre Waffensachkundeausbildung mit erfolgreicher Prüfung absolviert.

Dann haben wir 58 Schießsportleiter, insbesondere über die neuen Richtlinien des Waffengesetzes, weitergebildet. Durch diese Weiterbildungsmaßnahmen halten wir unsere Sportleiter auf dem Laufenden. Das Waffenrecht schreibt vor, dass derjenige, der sich im Schützenwesen um die Betreuung von Jugendlichen kümmert, eine zusätzliche Ausbildung benötigt. Wir haben in unseren Mitgliedsvereinen schon eine ganze Reihe solcher befähigter Betreuer. In diesem Jahr haben, an zweimal 15 Unterrichtseinheiten, weitere 29 Schützenschwestern und Schützenbrüder die Ausbildung zur Jugendbasislizenz erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch den Ausgebildeten und auch den betreffenden Vereinen für diesen qualifizierten Betreuerstab.

Mein besonderer Dank gilt hier unseren Ausbildungskräften, Siegfried Brockmann, Siegfried Kemmsies und Horst Brinkmann und allen Fachreferenten, die ihren Beitrag leisten.

Neben dem Breitensport und dem Traditionssport haben wir auch eine Reihe Jugendliche die mehr wollen. Einige haben wir schon im Landesauswahlkader. Hier haben wir einen gut ausgebildeten Trainerstab. Dieser steht interessierten Vereinen jederzeit zur Verfügung. Wir haben im Bezirk zwei weitere neue C-Trainer. Nach 120 Stunden Ausbildung und einer sicherlich nicht einfachen Prüfung beim NWDSB ist neu lizenzierter Trainer für den Bogenbereich Jürgen Hafer vom SSV Dümmer und neue C-Trainerin für Gewehr Karin Husmann vom SV Kirchdorf. Beiden meinen herzlichen Glückwunsch verbunden mit der Hoffnung, das künftig viele Schützen von eurem Wissen profitieren mögen.

Im vergangenen Jahr haben wir zwei Informationsveranstaltungen durchgeführt. Die erste war erforderlich durch das Waffengesetz und die Bestimmungen zur Lagerung von Waffen auf nicht bewohnten Schießständen. Nachdem sich der Landkreis bezüglich der Information an die Vereine noch mit dem Bezirk abgestimmt hatte, kam die Begutachtung dann aus heiterem Himmel, mit, ich formuliere es mal vorsichtig, eigenartigen Auswüchsen. Aus anderen Landkreisen weiß ich, dass es auch, nicht nur preiswerter sondern mit mehr Sachverstand geht.

Die zweite Informationsveranstaltung haben wir dann zu dem neu zu schaffenden Landesleistungszentrum durchgeführt. Trotz der schmerzhaften Beitragserhöhung, konnte ich feststellen, dass die große Mehrheit unserer Mitglieder hinter diesem Projekt steht. Hoffentlich wird dieses Vorhaben schnell abgeschlossen, sodass die vielen vorgesehenen Aktivitäten, auch für unsere Mitgliedsvereine starten können.

Ehrenamtliche Arbeit in unseren Vereinen ist unbezahlbar und unverzichtbar denn ohne sie würde sich nichts bewegen. Wir werden nach der Pause verdiente Schützinnen und Schützen ehren.

Im Bezirk haben wir unsere Präsidiumssitzungen zur Vorbereitung der verschiedenen Veranstaltungen durchgeführt. Ich habe an den Sitzungen des Nordwestdeutschen Schützenbundes teilgenommen und als Gast war ich beim Bezirksdelegiertentag des Oldenburger Schützenbundes.

Bei meinem Präsidium, den Fachreferenten und allen Mitstreitern auf Kreis- und Vereinsebene bedanke ich mich für ihre Mitarbeit. Wir alle machen unsere Arbeit sehr gerne, auch wenn es manchmal sehr anstrengend und zeitaufwendig ist. So hoffe ich auch in Zukunft auf eure Mitarbeit zum Wohle unseres Schützenwesens.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit
Karl-Friedrich Scharrelmann, Lemförde

Goldene Ehrennadel Bezirk

1	Klaus	Ahlers	SV Strange-Buchhorst	KV 4
2	Michael	Assenmacher	SK Diepholz	KV 1
3	Gabriele	Belke	SV Mallinghausen	KV 3
4	Björn	Beuke	SV Barenburg	KV 4
5	Andrea	Blech	SV Wetschen	KV 1

6	André	Bleul	SK Diepholz	KV 1
7	Stefan	Böhm	SK Diepholz	KV 1
8	Marianne	Brockhoff	SV Blockwinkel	KV 2
9	Irma	Broer	SV Blockwinkel	KV 2
10	Mathias	Buhr	SV Varrel	KV 4

11	John	Cascioli	SV Dörpel	KV 1
12	Iris	Clemens	SV Ossenbeck	KV 1
13	Klaus-Dieter	Denker	SV Ehrenburg	KV 3
14	Anke	Dringenburg	SV Ossenbeck	KV 1
15	Karl Heinz	Dutke	SV Diepholz v. 1953	KV 1

16	Matthias	Gäbe	SV Schwaförden	KV 3
17	Rolf	Kastendiek	SV Groß Lessen	KV 4
18	Ingo	Kattau	SV Aschen	KV 1
19	Friedhelm	Köster	SV Aschen	KV 1
20	Sebastian	Lampe	SV Brockum	KV 1

21	Heiko	Lange	SV Diepholz v. 1953	KV 1
22	Thomas	Langhorst	SV Rehden	KV 1
23	Brigitte	Lutter	SV Wohlstreck	KV 2
24	Birgit	Luzniack	SV Hagewede Marl	KV 1
25	Uwe	Mehrholz	SV Aschen	KV 1

26	Beate	Meyer	SV Hemsloh	KV 1
27	Bianca	Meyer	SV Wohlstreck	KV 2
28	Otto	Meyer-Fortmann	SV Aschen	KV 1
29	Reiner	Nachtgigall	SV Kirchdorf	KV 4
30	Dirk	Neumann	SV Hagewede Marl	KV 1

Goldene Ehrennadel Bezirk

31	Erwin	Plontke	SV Ehrenburg	KV 3
32	Heino	Rademacher	SV Ehrenburg	KV 3
33	Günter	Raven	SG Sulingen	KV 3
34	Anja	Rohlfing	KSV Ströhen	KV 4
35	Marion	Schenkel	SV Diepholz v. 1953	KV 1
36	Bernd	Schmitting	SV Schwaförden	KV 3
37	Ingrid	Schoof	SV Sulingen 1848	KV 3
38	Britta	Schulz	SV Schwaförden	KV 3
39	Frank	Sielke	SV Barenburg	KV 4
40	Markus	Sowade	SV Hagedewe Marl	KV 1
41	Fritz	Stöver	SV Schwaförden	KV 3
42	Martin	Sudmann	SV Klein Lessen	KV 4
43	Walter	Tinnemeier	SG Sulingen	KV 3
44	Jens	Warner	SV Klein Lessen	KV 4
45	Werner	Wöltje	SV Rehden	KV 1
46	Willi	Zilse	SV Schwaförden	KV 3

Silberne Verdienstnadel des Bezirk

1	Inge	Bunn	SV Diepholz v. 1953	KV 1
2	Werner	David	SK Diepholz	KV 1
3	Erika	Fulle	SV Wohlstreck	KV 2
4	Gerd	Griffel	SV Klein Lessen	KV 4
5	Rosel	Gründling	SV Schwaförden	KV 3
6	Marcus	Hanau	SV Bockstedt	KV 2
7	Claudia	Lohmeier	SV Wohlstreck	KV 2
8	Uwe	Luzniack	SSV Dümmer	KV 1
9	Anette	Maschke	SV Varrel	KV 4
10	Dieter	Murza	SSV Dümmer	KV 1
11	Detlef	Roshop	SV Bockstedt	KV 2
12	Andreas	Schumann	SV Diepholz v. 1953	KV 1

Silberne Verdienstnadel des Bezirk

13	Bernd	Schwegmann	SV Diepholz v. 1953	KV 1
14	Fritz	Ullmann	KSV Ströhen	KV 4
15	Ursula	Vallan	SV Sulingen 1848	KV 3
16	Volker	Warnke	SV Wohlstreck	KV 2
17	Max	Wenke	SV Schwaförden	KV 3

Goldene Verdienstnadel des Bezirk

1	Peter Georg	Bachen	SV Ossenbeck	KV 1
2	Werner	Beckmeier	KSV Ströhen	KV 4
3	Cord	Bochers Rohde	SV Klein Lessen	KV 1
4	Bernd	Bolte	SV Mallinghausen	KV 3
5	Horst	Horstmann	SV Dörrielo	KV 4
6	Anja	Klanke-Luzniack	SSV Dümmer	KV 1
7	Nobert	Luzniack	SV Hagewede Marl	KV 1
8	Wilfried	Mitlewski	SV Wohlstreck	KV 2
9	Thomas	Nowak	SV Rehden	KV 1
10	Fritz	Schröder	KSV Ströhen	KV 4
11	Karl	Schwenker	SV Strange Buchhorst	KV 4
12	Friedrich	Sudmann	SV Brockum	KV 1
13	Gerd	Walsemann	SV Wohlstreck	KV 2
14	Heinz	Wesemann	SV Blockwinkel	KV 3

Ehrennadel NWDSB

1	Uwe	Albrecht	SV Ossenbeck	KV 1
2	Ulrich	Kähler	SK Diepholz	KV 1

DSB Ehrenkreuz in Bronze

1	Hein	Lüesse	SK Diepholz	KV 1
---	------	--------	-------------	------

Ehrenbrief NWDSB

1	Egon	Kastens	SV Dörrielo	KV 4
2	Friedrich	Warnke	SV Dörpel	KV 2

Bericht des Geschäftsführers

Nachdem der SV Dörpel in diesem Jahr aus dem Bezirksschützenverband ausgetreten ist, müssen wir allein aus diesem Vorgang einen Mitgliederverlust von 126 Schützen verkraften. Für das Jahr 2011 ist insgesamt ein Verlust von 198 Schützinnen und Schützen zu beklagen, das entspricht einem Minus von 2,28 Prozent der Gesamtmitgliedschaft bezogen auf das Jahr 2010. Rechnet man die Sondereinflüsse (Dörpel) aus dem Ergebnis heraus, beträgt der Verlust an Mitgliedern jedoch nur 72, dieses entspricht wiederum einem Prozentsatz von 0,84. Aber auch dieser Verlust von knapp einen Prozent unserer Mitglieder ist bedenklich, zumal wir im Jahr 2010 noch einen Zuwachs von 35 Mitgliedern (0,44%) hatten.

Die zusammengefasste Entwicklung der Mitglieder für das Jahr 2011 ist hier wie folgt tabellarisch abgebildet.

	Vereine		Schützen		gesamt	
	2010	2011	2010	2011		
Kreisverband I	13	13	4074	4047	-33	-0,81%
Kreisverband II	4	3	756	567	-189	-25,0%
Kreisverband III	9	9	1763	1775	+12	+0,68%
Kreisverband IV	9	9	2067	2073	+6	+0,29%
Bezirk	35	34	8660	8462	-198	-2,28%
Schützen			5559	5473	-86	-1,55%
Damen			2390	2318	-72	-3,01%
Junioren			372	321	-51	-13,71%
Jugendliche			117	122	+5	+4,27%
Schüler			222	228	+6	+2,70%

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Kreisverband III ist leicht positiv verlaufen, mit einem Zuwachs von 12 Mitgliedern, nach einem Rückgang im vergangenen Jahr um 40 und im vorvergangenen um 42. Der Kreisverband II hat auch unter Berücksichtigung der Sondermaßnahme (Dörpel) einen schmerzhaften Verlust von 63 Mitgliedern, nach einem Rückgang im Vorjahr von 9 Mitgliedern zu verzeichnen. Aber auch der Kreisverband I hat dieses Jahr, nach einem Zugang von 15 im Vorjahr und von 21 im Vorvorjahr, einen Verlust von 33 Mitgliedern zu verzeichnen. Lediglich im Kreisverband IV hat der positive Trend weiterhin angehalten mit einem Zuwachs von 6 Mitgliedern, nach einer Erhöhung von 72 im Vorjahr und 31 im Vorvorjahr. Der positive Trend bei den Junioren konnte sich wie auch im Vorjahr leider nicht fortsetzen. Dagegen ist das leichte Anwachsen der Schüler um über 4 Prozent nach 12 Prozent im Vorjahr doch erfreulich. Die Zahlen der Junioren sind aber wiederum durchaus mit Vorsicht zu analysieren, da Verschiebungen in den einzelnen Klassen von den Junioren zu den Damen/Schützen nicht eindeutig abzugrenzen sind. Zusammenfassend ist in diesem Jahr leider ein etwas negativer Trend, wenn auch nur geringfügig, zu vermerken.

Ich kann von dieser Stelle wiederum nur eindringlich dazu auffordern, die Arbeit mit und an den Jugendlichen unbedingt zu intensivieren, denn nur die nachwachsende Generation ermöglicht uns die Mitgliederzahl zu erhalten oder besser noch sie auszubauen und somit den Fortbestand unseres Schützenwesens zu sichern.

Ich sehe aber insgesamt durchaus positive Aspekte für den Bestand unseres Verbandes, auch wenn solche Sondereinflüsse wie Dörpel sehr schmerzhaft sind und schließe damit meinen Bericht mit einem optimistischen Ausblick auf das Schützenjahr 2011.

Eydelstedt, den 19. März 2011

Bericht des Sportleiters

=====

Seit einiger Zeit liegt das Sportjahr 2010 schon wieder hinter uns und es heißt wieder einmal, das Jahr kurz Revue passieren zu lassen.

651 Starts waren im vergangenen Jahr bei den Rundenwettkämpfen zu verzeichnen. Sehr bedauerlich ist jedoch die Rückläufigkeit in den Freihanddisziplinen. Nachwuchs ist hier aus und in den einzelnen Vereinen kaum zu verzeichnen. Die Ergebnisse insgesamt waren jedoch recht gut.

Bei den Bezirksmeisterschaften 2010 waren insgesamt 590 Starts zu verzeichnen. Auch bei dieser Meisterschaft wurden zum Teil wieder sehr gute Ergebnisse geschossen. Doch auch hier sieht es in den Freihandwettbewerben nicht besonders rosig aus.

Etliche Schützen waren auch wieder bei den Landesverbandsmeisterschaften des NWDSB dabei. Dieses war auf Grund der guten Ergebnisse bei den vorangegangenen Bezirksmeisterschaften möglich. Besonders erfolgreich waren dort die Teilnehmer aus dem Jugendbereich (siehe Bericht der Bezirks-Jugendleiterin). Aber auch die Teilnehmer aus dem Erwachsenenbereich konnten sich mit ihren Ergebnissen sehen lassen.

Nachfolgend nun die guten Platzierungen der Mannschaften und Einzelschützen aus den Erwachsenenklassen, welche sich einen Titel erringen konnten.

Mannschaften: 3. SK Diepholz, 3. Platz Perkussionsgewehr – 400 Ring

Einzelwertung:

1. Hermann Winkelmann-Bünthe, SV Rehden, LP-Auflage, m. Senioren 279 Ring
1. Edmar Beier, SK Diepholz, Perk.-Gewehr-Senioren, 138 Ring
1. Edmar Beier, SK Diepholz, Steinschloß-Gewehr 50 m, Senioren, 133 Ring
1. Edmar Beier, SK Diepholz, Steinschloß-Gewehr, 100 m, Senioren, 126 Ring
1. Edmar Beier, SK Diepholz, Perk.-Revolver, Senioren, 132 Ring
2. Alexander Kuhlmann, SV Barenburg, KK_Sportpistole Schützen, 563 Ring
3. Enno Herbst, SK Diepholz, Perk.-Gewehr, Senioren 132 Ring
3. Andreas Pohl, SV Rehden, mehrsch. Lupi, Schützen, 46 Treffer
3. Karl-Heinz Ullmann, SV Strange-Buchhorst, Steinschl.-Gew. Schtz-Alt 129 Ring
3. Wilhelm Möhlenbrock, SV Schwaförden, Bogen Halle, m. Sen, 525 Ring

Auf Grund der guten Ergebnisse der Landesverbandsmeisterschaft konnten sich wieder einige Schützen für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Es wurden zwar keine Medaillen errungen, dennoch waren die Ergebnisse insgesamt sehr gut.

Dabei waren weiter: Günter Würdemann, SV Wetschen – LG-T-Auflage, männl. Senioren B 299 Ring (**Platz 5**). Edmar Beier, SK Diepholz - Senioren - Steinschlossgewehr 100 m 127 Ring (Platz 17), Steinschlossgewehr 50 m (Platz 75), Perkussions-Revolver 113 Ring (Platz 17).

SV Drebber v. 1900, KK-T-Auflage 857 Ring (Platz 31) mit den Schützen Karl-Heinz Brandt (285), Hermann Winkelmann-Bünthe (284) und Herbert Vormdohre (288). Hermann Winkelmann-Bünthe vom SV Rehden – LP-Auflage 287 Ring (Platz 11), Karl-Heinz Ullmann, SV Strange-Buchhorst – Schützen-Alt – Perkussionsgewehr 112 Ring (Platz 89). Günter Leinweber, SV Sulingen 48 – m. Senioren A – KK-T-Auflage 286 Ring (Platz 114).

Allen Teilnehmern für die auf den Deutschen Meisterschaften erbrachten Leistungen, nochmals meinen herzlichen Glückwunsch.

Ich hoffe und wünsche, dass alle weiterhin viel Spaß und natürlich auch den entsprechenden Erfolg am und im Schießsport haben werden.

Bei den Meisterschaften des Deutschen Schützenbundes, beginnend bei den Kreismeisterschaften, wurden insgesamt wieder sehr gute Ergebnisse durch unsere Schützen errungen. Dieses bringt besonders die Verleihung des Meisterschützenabzeichens zum Ausdruck. Bei den geforderten Ergebnissen ist das keine leichte Sache. Aber im vergangenen Jahr haben es aus unserem Bezirk insgesamt 24 Schützen/Damen/Jugendliche geschafft, das Meisterschützenabzeichen zu erringen. Herzlichen Glückwunsch.

Die im vergangenen Jahr angebotenen Lehrgänge Waffensachkunde, Schießsportleiter, Jugendbasislizenz und Fortbildung mussten mangels Masse leider abgesagt werden. Nun haben die interessierten Schützen die Möglichkeit, 2011 an diesen Maßnahmen, beginnend Mitte Oktober, teilzunehmen.

Dieses war nun insgesamt wieder ein kurzer Rückblick der wichtigsten Ereignisse des vergangenen Sportjahres. Mit den erzielten Erfolgen können wir durchaus wieder zufrieden sein

Bei allen, die mich in der Arbeit um das Schützenwesen unterstützt haben, möchte ich mich auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Dieses gilt auch den Schützen, Damen und Jugendlichen in den einzelnen Vereinen, die sich dort zum Wohle um das Schützenwesen und des Schießsports uneigennützig einsetzen und viele Stunden ihrer freien Zeit geopfert haben.

Ich wünsche allen Schützen für das bereits begonnene neue Sportjahr 2011 viel Erfolg und Spaß an ihrem Sport und natürlich auch an ihrer Arbeit im und um das Schützenwesen.

Siegfried Brockmann
Bezirkssportleiter

Jahresbericht der Damenleitung

Liebe Sportfreunde,

bevor wir das Sportschützenjahr 2010 Revue passieren lassen möchten wir eine Information in eigener Sache geben. Auf der Gesamtpräsidiumssitzung am 15. November letzten Jahres wurden die vakanten Plätze der Damenbezirksleitung und Stellvertretung an Susanne Szymanzyk und Katja Schumann, beide vom Schützenverein Diepholz von 1953, kommissarisch übertragen. Neben den organisatorisch notwendigen Abläufen wurden beide sehr herzlich in der „Vorstandsrunde“ aufgenommen und freuen sich auf die vor ihnen liegenden Aufgaben! In diesem Zusammenhang sind Anregungen oder Information aus dem Kreis der schießbegeisterten Damen jederzeit willkommen.

Nun zu den sportlichen Leistungen:
DEUTSCHE MEISTERSCHAFT

KK – Liegendkampf Damen Altersklasse

Karin Husmann vom SV v.1848 Sulingen mit 577 Ring, 8. Platz

KK – Sportpistole Damen Altersklasse

Ingrid Sommer vom SV Wetschen mit 541 Ring, 8. Platz

Bogen Fita im Freien Damen Altersklasse

Helga Twietmeyer vom SV Schwaförden mit 514 Ring, 13. Platz

LANDESVERBANDSMEISTERSCHAFT PLATZIERUNGEN (vordere Plätze)

1. Helga Twietmeyer	SV Schwaförden	Fita im Freien	Damenalterskl.	546 Ring
2. Karin Husmann	SV v.1848 Sul.	KK Liegendkampf	Damenalterskl.	586 Ring
3. Rosemarie Wowries	SV Blockwinkel	LG-T Auflage	Damenalterskl.	298 Ring
4. Ingrid Sommer	SV Wetschen	KK Sportpistole	Damenalterskl.	529 Ring
7. Gerlinde Ahlers	SV Wetschen	LG- T Auflage	Seniorinnen C	294 Ring
9. Rosemarie Fortmann	SV Drebber	LG-T Auflage	Damenalterskl.	284 Ring
10. Tanja Haslbaur	SV Wetschen	KK Sportpistole	Damen	484 Ring
10. Marianne Vallan	SV v. 1848 Sul.	KK Liegendkampf	Seniorinnen A	571 Ring

Allein die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft und auch der Landesverbandsmeisterschaft sind schon ein toller Erfolg! Allen Siegern und Teilnehmern nochmals herzlichen Glückwunsch.

Am 20. November 2010 fand das Bezirks- Damenvergleichsschießen auf dem Stand des SV Kirchdorf im Kreisverband IV statt.

Schon um 13.00 Uhr waren die ersten Damen am Start, um die zwanzig Wertungsschüsse abzugeben und sich zwischendurch mit Klönen und am gut bestückten Kuchenbuffet auf angenehme Weise die Zeit zu vertreiben. Vielen Dank an die Kirchdorfer Thekenmannschaft mit Karin Husmann, Gerd Harzmeier und Reiner Nachtigall für ihren Einsatz!

Die Auswertung hatte Friedel Kelkenberg fest im „Griff“ und um 17.30 Uhr übernahm Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann die Siegerehrung.

Diesmal errangen die treffsicheren Damen aus dem KV IV den von Melanie Vogt gestifteten Wanderpokal mit 1887 Ringen. Es folgten der KV III mit 1858 Ringen, der KV II mit 1828 Ringen und als Schlusslicht der KV I mit nur 1373 Ringen, da die Luftpistolenschützinnen nicht angetreten waren. So durfte Karin Unruh die „Rote Laterne“ wie auch im vorigen Jahr in Empfang nehmen.

TAGESBESTE SCHÜTZIN:

Luftgewehr Freihand

Susanne Heidorn KV III 189 Ring

Luftgewehr T- Auflage

Rosemarie Wowries KV III 198 Ring

Luftgewehr aufgelegt

Erika Fulle KV II 200 Ring

Susanne Szymanzyk KV I 200 Ring

Wichtig: Nach kurzer Absprache in der Damenrunde wurde festgelegt, das Vergleichsschießen als festen Termin immer auf den **ersten Samstag im November** zu legen, damit sich alle rechtzeitig darauf einstellen können. Entsprechende Einladungen mit Austragungsort und Tagesprogramm werden natürlich wie gewohnt ausgegeben.

Zum Schluss möchten wir allen aktiven Schützinnen für ihren Einsatz danken und auf diesem Wege weiterhin viel Motivation und Erfolg sowie „Gut Schuss“ wünschen!

Diepholz, im Januar 2011

Susanne Szymanzyk (Bezirksdamenleitung)

Katja Schumann (Stellvertretung)

Bericht der Jugendleitung

Das Sportjahr 2010 liegt hinter uns, schauen wir einmal zurück:

Der Jugendtag des Kreisverbandes IV fand in Kirchdorf statt. K.-F. Scharrelmann und ich sind der Einladung des Kreisverbandes gerne gefolgt und haben uns die Veranstaltung angesehen. Den Organisatoren und Helfern des Jugendtages hiermit einen herzlichen Dank, aber auch allen Jugendlichen die daran teilgenommen haben.

Auch in diesem Jahr möchte ich mich bei allen Jugendbetreuern und Jugendtrainern ganz herzlich für eure ehrenamtliche Arbeit bedanken. Wie in den Vorjahren haben wieder einige Jugendliche an den Landesverbandsmeisterschaften und den Deutschen Meisterschaften teilgenommen.

Platzierungen Landesverbandsmeisterschaft:

Benedikt Heidmeyer, Junioren B - 1. Platz olympische Schnellfeuerpistole	SSV Dümmer 372 Ring
Mirco Berger, Junioren B - 2. Platz olympische Schnellfeuerpistole	SSV Dümmer 362 Ring
Andrea Seliger, Jugend - 2. Platz mehrschüssige Luftpistole - 2. Platz KK-Sportpistole	SV Wetschen 51 Treffer 533 Ring
Sina-Sarah Rott, Jugend - 1. Platz KK-Sportpistole	SV Wetschen 537 Ring
Jana Peper, Jugend - 3. Platz KK-Sportpistole	SV Wetschen 531 Ring
Domink Meyer, Jugend - 1. Platz mehrschüssige Luftpistole	SV Wetschen 53 Treffer
Eike Richter, Jugendklasse - 1. Platz Bogen Halle - 2. Platz Bogen FITA im Freien	Bogensport DH 542 Ring 592 Ring
Tobias Möhlenbrock, Junioren A - 1. Platz Bogen FITA Halle	SV Schwaförden 537 Ring
Mannschaftswertung- SV Wetschen 1. Platz KK-Sportpistole Jugendklasse I - Andra Seliger - Jana Peper - Melanie Wilshusen	1558 Ring 533 Ring 531 Ring 494 Ring
2. Platz KK-Sportpistole Jugendklasse II - Sina-Sarah Rott - Claas Gerken - Linda Grabau	1360 Ring 537 Ring 443 Ring 380 Ring

Deutsche Meisterschaften:

Platzierungen:

1. Platz mehrschüssige Luftpistole Andra Seliger SV Wetschen	58 Treffer
---	------------

Teilnehmer:

Melanie Wilshusen	Jugendklasse	SV Wetschen
-------------------	--------------	-------------

Jana Peper	Jugendklasse	SV Wetschen
Dominik Meyer	Jugendklasse	SV Wetschen
Sina-Sarah Rott	Jugendklasse	SV Wetschen
Eike Richter	Jugendklasse	Bogensport DH

Allein die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften ist schon ein großer Erfolg. Allen Teilnehmern noch einmal meinen herzlichen Glückwunsch.

Das **17. Jugendpokalschießen des Bezirks Schützenverbandes Grafschaft Diepholz** fand in diesem Jahr auf dem Schießstand des KSV Ströhen in Ströhen statt. (10. Oktober 2010)

Zum ersten Mal konnte eine Mannschaft auch mit max.2 Lichtpunktschützen gemeldet werden. Durch diese Neuerung war es den Vereinen möglich auch die jüngeren Schützen (unter 12J.) einzusetzen.

Am Jugendpokalschießen nahmen insgesamt

9 Vereine mit 81 Startern teil.

Wie auch im Vorjahr wurde die Mannschaftswertung erst durch ein Finalschießen entschieden.

Nach dem Finalschießen stand **der Mannschaftssieger** fest.

1.	SV Kirchdorf	465 Ring	Finale 97 Ring	Gesamt: 562 Ring
2.	SV Maifeier Sankt Hülfe	461 Ring	95 Ring	556 Ring
3.	SV Dörrielo	438 Ring	93 Ring	531 Ring
4.	KSV Ströhen	444 Ring	85Ring	529 Ring
5.	SV Rehden	440 Ring	86 Ring	526 Ring
6.	SY Strange-Buchhorst	425 Ring	89 Ring	514 Ring
7.	SV Mallinghausen	420 Ring		
8.	SV Barenburg	408 Ring		
9.	SV Brockum	236 Ring (nur 3 Schützen)		

Einzelwertung:

Tagesbeste:	1. Saskia Meine	SV Maifeier Sankt Hülfe-Heede	96 Ring
	2. Alicia Schur	SV Dörrielo	93 Ring
	3. Ann-Kathrin Dröbler	SV Rehden	92 Ring

Tagesbester:	1 Robin Harzmeier	SV Kirchdorf	96/10 Ring
	2. Bjarne Lohmeier	SV Kirchdorf	96/8 Ring
	3. Jannik Seeker	SV Ströhen	94 Ring

Einzelwertung Lichtpunkt:

1. Moritz Bollhorst	SV Maifeier Sankt Hülfe-Heede	94 Ring
2. Pascal Mucker	SV Maifeier Sankt Hülfe-Heede	90 Ring
3. Fiona Holthus	SV Dörrielo	88 Ring

Als Besucher unseres Bezirk-Jugendtages hatte sich der Landesjugendleiter Thomas Breuer eingestellt. Er hat mit Interesse unseren Jugendtag verfolgt und gesehen dass unser Finalschießen bei den Schützen sehr gut ankommt und so der sportliche Charakter hervorgehoben wird.

Meinen herzlichen Dank an die Teilnehmer und den Helfern des Jugendpokalschießens, sowie des SV Ströhen und Gerd Harzmeier für die Unterstützung und Durchführung des Jugendtages.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen bedanken, die in Ihrer Freizeit die Jugendarbeit fördern.

Für das Sportjahr 2011 wünsche ich allen Gut Schuss.

Anja Klanke-Luzniack
Bezirksjugendleiterin

Jahresbericht Vorderlader 2010

Heute möchte ich von der gewohnten Form der Jahresberichte mit der Aufzählung der Ergebnisse bei den BM, LM und DM abweichen und über meine Erfahrungen zu einem Thema, das für alle in die Jahre gekommenen Schützen früher oder später relevant wird, berichten. Ich bin Jahrgang 1943 und vor ca. vier oder fünf Jahren fingen die Probleme an. Es war so, daß ich plötzlich mitten im Wettkampf meine Visierung nicht mehr scharf sehen konnte. Besonders problematisch waren die Disziplinen wo eine offene Visierung, also Kimme und Korn, Vorschrift ist, aber auch mit Diopter und Lochkorn traten die Probleme auf. Irgendwie war da eine Stelle in der das Korn verschwamm und konturlos wurde.

Ein erster Augenarztbesuch vor drei Jahren brachte keine Klärung. Es hieß Glaskörperablösung und "fliegende Mücken"!! Fliegende Mücken sind aber kurzfristige, sich bewegende, flusenförmige Partikel die man durch bestimmte Augenbewegungen unterbinden kann. Ein Jahr später wechselte ich dann zu einer Praxis in Lohne. Dort erhielt ich die gleiche Aussage wie im Jahr zuvor, allerdings wären jetzt leichte Anzeichen von grauem Star erkennbar. Aber die ganze Sache wäre nicht dramatisch.

Beim Zielen war es jetzt so, daß ich etwa mittig im Diopter eine leicht dunkle flimmernde Fläche hatte und weitere solcher Flächen verstreut im Lochkreis lagen. Wenn es mir gelang irgendwie seitlich außerhalb der Dioptermitte eine störungsfreie Fläche zu finden, dann konnte ich das Korn und auch das Ziel wieder scharf sehen. In der Irisblende war das gleiche Bild zu sehen. Hier konnte ich sogar durch Verstellung auf den kleinsten Lochdurchmesser, die Flecken bis zu scharfkonturierten Punkten zusammenziehen. Insgesamt war dieses Fleckenbild immer konstant und veränderte sich auch über Wochen nicht.

Da mir die bisherigen Augenarztbesuche keine zufriedenstellende Ursache und Lösung aufgezeigt hatten, entschloß ich mich eine weitere Praxis in Oldenburg aufzusuchen. Ich hatte mich vorbereitet und dem Arzt eine Skizze mit der Fleckenbildung, wie ich sie im Diopter sehe, angefertigt. Daraufhin wurde eine sehr umfangreiche Untersuchung einschließlich eines Augen-CT mit dem Ergebnis: "mehrfach fleckenweise grauer Star im Zentrum der Pupillen". Der

Arzt riet mir im Abschlussgespräch zu einer Augen-OP und dem Einsatz neuer Linsen.

Auf Empfehlung eines befreundeten Schützen, mit dem ich häufig zusammen in Liebenau trainiere, meldete ich mich in einer großen Praxisklinik in Minden an. Nach dortiger Untersuchung wurde der Befund von Oldenburg bestätigt und ebenso eine OP empfohlen. Daraufhin habe ich in der Klinik einen OP-Termin vereinbart. Linkes Auge 1. März 2010, rechtes Auge 4. März 2010.

Die Operationen verliefen erfolgreich ohne Komplikationen. Jeweils am Folgetag wurde schon eine Nachuntersuchung einschließlich eines Sehtests durchgeführt. Ich war begeistert wie gut ich plötzlich wieder sehen konnte. Gestochen scharfe Fernsicht, keine Doppelungen mehr, die ich mittlerweile vor der OP auch hatte, wie zum Beispiel verzerrte Verkehrszeichen, Bremsleuchten und Ampellichter doppelt und eben insgesamt alles verschwommen.

Nach mehreren Nachsorgeterminen und gut sechs Monate nach der OP habe ich mir jetzt bei einem Schießbrillen- Spezialisten in Bremervörde für beide Schießbrillen (je eine fürs Liegend- und eine fürs Stehenschießen) mit jeweils zwei Gläsern für (offene und geschlossene Visierung) anmessen lassen. Mit den neuen Gläsern sehe ich jetzt meine Visierung wie auch das Ziel wieder scharf und kontraststark, es macht einfach wieder Spaß!!

Ja, liebe Schützenbrüder und Schwestern, wenn Euch ebensolche Probleme plagen und Ihr euch über vermehrt auftretende Sehstörungen wundert und Euch dann über schlechte Schießergebnisse ärgert, geht zu einer Augenarztpraxis Eures Vertrauens und laßt eine Diagnose stellen. Wenn dann auch ein beginnender grauer Star festgestellt wird, kann ich nur raten "wartet nicht zu lange mit einer OP". Die neue Freude an unserem schönen Sport wird Euch Belohnung sein.

In diesem Sinne wünsche ich allen weiterhin gut Schuß und viel Erfolg.

Edmar Beier

Bez.-Referent Vorderlader



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

unser Schützenbruder Eberhard Langer hat uns im Alter von 76 Jahren für immer verlassen. Am Montag, dem 12. April 2010 verstarb er kurz nach unserem Bezirksdelegiertentag in Schmalförden plötzlich und unerwartet. Mit Eberhard haben wir einen engagierten Schützenbruder verloren.

Eberhard hat insbesondere das Schützenwesen im heimischen Raum entscheidend mitgeprägt, auch in seinem Heimatverein Lemförde. Seit 1980 war Eberhard Bezirkspressereferent auf Kreis- und Bezirksebene. Dieses Amt hat er bis zu seinem Ableben mit viel Engagement ausgeführt.

Als Versicherungskaufmann war er von 1984 bis 2006 Referent für Versicherungsfragen in unserem Bezirk zuständig. Auch an der Neugestaltung der Versicherungsbedingungen des Nordwestdeutschen Schützenbundes arbeitete er mit.

Von 1991 bis 2003 war Eberhard unser Bezirkspräsident. In seiner Amtszeit fand unter seiner Regie auch der Landesdelegiertentag des Nordwestdeutschen Schützenbundes in Wetschen statt.

Auf dem Delegiertentag 2003 trat er dann aus Altersgründen von diesem Amt zurück. Die Versammlung ernannte ihn dort einstimmig unter Applaus zum Ehrenpräsidenten des Bezirksschützenverbandes Grafschaft Diepholz.

Seine ehrenamtlichen Tätigkeiten wurden mit vielen hohen Ehrungen gewürdigt, so wurde ihm die goldene Ehrenmedaille und das Ehrenkreuz in Gold des Deutschen Schützenbundes verliehen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

„Schießsport im Spiegel der Presse“, dieses lag Eberhard besonders am Herzen.

Er bat immer wieder um „Mitstreiter“ auf diesem Sektor, Informationen über die Aktivitäten in den Vereinen, Kreisen und Bezirk, der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Berichterstattungen in den Medien sind sehr wichtig, denn welcher Schützenverein kann auf Nachwuchs/Mitglieder oder ehrenamtliche Mitarbeiter verzichten?

Nicht nur die heimische Presse und der „Nord Deutsche Schütze“ sind für die Berichterstattung tätig, seit dem 15. März 2008 ist der Bezirk mit unserer Homepage im World Wide Web vertreten.

Die ständig gestiegenen Zugriffszahlen zeigen, dass wir mit der Einrichtung der Homepage richtig gelegen haben. Über diesen Weg können wir allen interessierten Schützen/innen schnell aktuelle Informationen aus den Kreisverbänden und dem Bezirksschützenverband zukommen lassen.

Berichte, welche auf der Bezirks – Homepage veröffentlicht werden sollen, sendet bitte an: Detlef Imsande (detlef.imsande@vr-web.de) 49453 Rehden, Rhenstr.35 oder Berichte und Termine von Veranstaltungen usw. an Marianne Vallan (h.m.vallan@t-online.de) 27232 Sulingen, Hasenkamp 3

Öffentlichkeitsarbeit ist ja nicht nur für unsere Mitglieder gedacht, sondern sollte so angelegt sein, dass wir über das Schützenwesen insgesamt informieren und damit Jugendliche und Erwachsene für unsere Sportart interessieren und als Mitglied gewinnen. Das Schützenwesen lebt nach wie vor von der Tradition, dem Ehrenamt und dem sportlichen Schiessen. Will man dies in unserer schnelllebigen Zeit erhalten und das Schützengut an unsere Nachkommen weitergeben, dann sollte man nicht nur gelegentlich darüber reden, sondern auch regelmäßig darüber schreiben.

So wünsche ich allen ein erfolgreiches Schützenjahr 2011.

Marianne Vallan

(stv. Bez.- Pressewartin)

Vereins Nr.	Verein	Anzahl Mitgl.	Su. KV	Anzahl Delegierte	Summe KV
03 01 001	Schützenverein Aschen e.V.	314		14	
03 01 004	Schützenverein Stemshorn e.V.	197		8	
03 01 007	Bogensport Diepholz e.V.	68		4	
03 01 009	Schützenverein Brockum e.V.	427		18	
03 01 010	Schützenverein Diepholz 1953 e.V.	324		14	
03 01 016	Schützenverein Hagedewe-Marl e.V.	201		10	
03 01 017	Schützenverein Hemsloh e.V.	345		14	
03 01 022	Maifeier von 1498 e.V.St Hülfe-Heede	429		18	
03 01 024	Schützenverein Ossenbeck e.V.	215		10	
03 01 026	Schützenverein Rehden e.V.	474		20	
03 01 028	Schützenkorps Diepholz e.V.	683		28	
03 01 032	Schießsportvereinigung Dümmer e.V.	49		2	
03 01 038	Schützenverein Wetschen e.V.	321	4047	14	174
03 02 006	Schützenverein Bockstedt e.V.	152		8	
03 02 013	Schützenverein Drebber e.V.	242		10	
03 02 039	Schützenverein Wohlstreck e.V.	173	567	8	26
03 03 005	Schützenverein Blockwinkel e.V.	184		8	
03 03 008	Schützenverein Brake e.V.von 1894	175		8	
03 03 014	Schützenverein Ehrenb. u.Umgeb. e.V.	197		8	
03 03 018	Jagdschützenclub Graftsch.Dieph. e.V.	20		2	
03 03 023	Schützenverein Mallinghausen e.V.	162		8	
03 03 029	Schützenverein Schwaförden e.V.	380		16	
03 03 030	Schützengesellschaft Sulingen e.V.	230		10	
03 03 033	Schützenverein Siedenburg e.V.	247		10	
03 03 036	Schützenverein Sulingen e.V.v.1848	180	1775	8	78
03 04 003	Schützenverein Barenburg e.V.	309		14	
03 04 012	Schützenverein Dörrieh e.V.	144		6	
03 04 015	Schützenverein Groß Lessen e.V.	173		8	
03 04 019	Schützenverein Kirchdorf e.V.	305		14	
03 04 020	Krieger-Schützenverein Ströhen e.V.	299		12	
03 04 025	Schützenverein Klein Lessen e.V.	194		8	
03 04 027	Schützenverein Scharringhausen e.V.	197		8	
03 04 035	Schützenverein Strange-Buchhorst e.V.	249		10	
03 04 037	Schützenverein Varrel e.V.	203	2073	10	90
		8462	8462	368	368